Ergebnis
Abschrift der Landtagspräsidentin Heise
vom Ber. Landtag
am 4. August 1920.

Amtliche Berichte
über die
Verhandlungen des Badischen Landtags.

№ 62. Karlsruhe, den 18. August 1920.

62. öffentliche Sitzung

am Mittwoch, den 4. August 1920, nachmittags 1/4 4 Uhr.

Tagesordnung:

Anzeige neuer Eingänge. Sodann

1. Zweite Beratung der Gesetzentwürfe
   a) über die Abänderung des Gebäudeversicherungsgesetzes (Drucks. Nr. 126 und 126a/82a), Berichterstatter Abg. Strobel;
   b) über die Abänderung des Gesetzes vom 10. Oktober 1906 über die Rechtsverhältnisse des Sanitätspersonals (Drucks. Nr. 129 und 129a), Berichterstatter Abg. Mager.
2. Mündlicher Bericht des Haushaltsausschusses und Beratung über den I. Nachtrag zum Staatsvoranschlag für 1920 (Drucks. Nr. 8b und zu 8b).
3. Beratung über den Antrag der Abgg. Dr. Schofer u. Gen. mit dem Entwurf eines Gesetzes über die Abänderung des Gesetzes vom 2. April 1919, den Geschäftskreis der Ministerien betr. (Drucks. Nr. 142);
4. Mündlicher Bericht des Ausschusses für Rechtspflege und Verwaltung und Beratung über den Gesetzentwurf über die Abänderung des Gesetzes vom 12. Mai 1896, die Haltung der Zuchtfarren, Zuchteber und Zuchtböcke betr. (Drucks. Nr. 132 und 132a), Berichterstatter Abg. Bierneisel;
5. Begründung und Beantwortung der Förmlichen Anfrage der Abgg. Heurich u. Gen., den Gesundheitszustand der Steinarbeiter des Main- und Taubertals betr. (Drucks. Nr. 118);
*6. Mündlicher Bericht des Ausschusses für Rechtspflege und Verwaltung und Beratung über den Antrag der Abgg. Vielhauer u. Gen., die Förderung der Rindviehzucht betr. (Drucks. Nr. 105), Berichterstatter Abg. Bierneisel.
*7. Bericht des Ausschusses für Gesuche und Beschwerden und Beratung über die Gesuche
   a) 1. des Verbands der mittleren Reichspost- und Telegraphenbeamten, Bezirksverein Konstanz, um Erlassung eines Notgesetzes gegen das Schiebertum und
      2. des Ausschusses der Verbraucher in Mannheim um Aufhebung des Post-, Telegraphen-, Telephon- und Bahngeheimnisses,
      Berichterstatter Abg. Albiez,
   b) des Verbandes des deutschvölkischen Schutz- und Trutzbundes, O. G. Karlsruhe, mit Abschrift einer Eingabe an das Staatsministerium wegen Überlassung von Weizenmehl zu Ostergebäck an die jüdische Bevölkerung, Berichterstatter Abg. Albiez,
   c) der Freiburger Volkswehr um Lohnnachzahlung, Berichterstatter Abg. Arnold,
   d) der Gemeinde Darmsbach um Wiedereinsetzung in ihre früheren Rechte hinsichtlich des Brennholzbezuges aus den Domänenwaldungen, Berichterstatter Abg. Kurz,
   e) des Bundes für deutsche Familie und Volkskraft, die Familiengesetzgebung betr., Berichterstatter Abg. Schell,
   f) der Frau L. Egler in Obrigheim um Familienunterstützung, Berichterstatter Abg. Krischbach;
*8. Mündlicher Bericht des Haushaltsausschusses und Beratung über die Gesuche
   a) der E. Heyd in Karlsruhe im Auftrag der 11 im Ruhestand lebenden Eisenbahnassistentinnen und -Gehilfinnen um Erhöhung ihres Ruhegehalts, Berichterstatter Abg. Seubert,
   b) des Regierungsrats Dr. Kech, einer Anzahl von badischen zum Heeresdienst eingezogen gewesenen Beamten, des bad. Beamtenbundes, des deutschen Offiziersbundes, Landesgruppe Baden, um nachträgliche Änderung der Bezüge der Beamten, die zum Heeresdienst eingezogen waren, Berichterstatter Abg. Seubert;

* Kam nicht mehr zur Behandlung.